



testo 420 · Volumenstrommesshaube

Bedienungsanleitung



1 Inhalt

1	Inhalt	3
2	Sicherheit und Umwelt	5
	2.1. Zu diesem Dokument.....	5
	2.2. Sicherheit gewährleisten	6
	2.3. Umwelt schützen	6
3	Leistungsbeschreibung.....	6
4	Technische Daten.....	7
5	Produktbeschreibung.....	11
	5.1. Übersicht.....	11
	5.1.1. Messaufbau	11
	5.1.2. Übersicht testo 420.....	12
6	Erste Schritte	14
7	Produkt verwenden	16
	7.1. Bluetooth® ein- und ausschalten.....	16
	7.2. Einstellungen zur Messung.....	17
	7.2.1. Dämpfung (Gleitender Mittelwert)	17
	7.2.2. Kalibrierung Haube	17
	7.2.3. Nullungsintervall (Automatische Nullung)	18
	7.3. Aufbau Volumenstrommessung	18
	7.4. Messen.....	21
	7.4.1. Volumenstrom-Messung.....	21
	7.4.2. Staurohr-Messung	21
	7.4.3. Differenzdruck-Messung	22
	7.5. Speichern	22
	7.6. Messdatentransfer zum PC.....	23
8	Produkt instandhalten	24

8.1. Gerät reinigen	24
9 Tipps und Hilfe	24
9.1. Fragen und Antworten	24
9.2. Zubehör und Ersatzteile	25

2 Sicherheit und Umwelt

2.1. Zu diesem Dokument

Verwendung

- > Lesen Sie diese Dokumentation aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Produkt vertraut, bevor Sie es einsetzen. Beachten Sie besonders die Sicherheits- und Warnhinweise, um Verletzungen und Produktschäden vorzubeugen.
- > Bewahren Sie diese Dokumentation griffbereit auf, um bei Bedarf nachschlagen zu können.
- > Geben Sie diese Dokumentation an spätere Nutzer des Produktes weiter.

Symbole und Schreibkonventionen

Darstellung	Erklärung
	Warnhinweis, Gefahrenstufe entsprechend des Signalworts: Warnung! Schwere Körperverletzungen sind möglich. Vorsicht! Leichte Körperverletzungen oder Sachschäden sind möglich. > Treffen Sie die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen.
	Hinweis: Grundlegende oder weiterführende Informationen.
1. ...	Handlung: mehrere Schritte, die Reihenfolge muss eingehalten werden.
2. ...	
> ...	Handlung: ein Schritt bzw. optionaler Schritt.
- ...	Resultat einer Handlung.
Menü	Elemente des Gerätes, des Gerätedisplays oder der Programmoberfläche.
[OK]	Bedientasten des Gerätes oder Schaltflächen der Programmoberfläche.
... ...	Funktionen / Pfade innerhalb eines Menüs.
“ ... ”	Beispieleingaben

2.2. Sicherheit gewährleisten

- > Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es Beschädigungen am Gehäuse, Netzteil oder an Zuleitungen aufweist.
- > Führen Sie keine Kontakt-Messungen an nicht isolierten, spannungsführenden Teilen durch.
- > Lagern Sie das Produkt nicht zusammen mit Lösungsmitteln. Verwenden Sie keine Trockenmittel.
- > Führen Sie nur Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an diesem Gerät durch, die in der Dokumentation beschrieben sind. Halten Sie sich dabei an die vorgegebenen Handlungsschritte. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile von Testo.
- > Auch von den zu messenden Anlagen bzw. dem Messumfeld können Gefahren ausgehen: Beachten Sie bei der Durchführung von Messungen die vor Ort gültigen Sicherheitsbestimmungen.

2.3. Umwelt schützen

- > Entsorgen Sie defekte Akkus / leere Batterien entsprechend den gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
- > Führen Sie das Produkt nach Ende der Nutzungszeit der getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte zu (lokale Vorschriften beachten) oder geben Sie das Produkt an Testo zur Entsorgung zurück.

3 Leistungsbeschreibung

Das testo 420 wird verwendet für Volumenstrommessungen (Hauptanwendung), Staurohrmessungen und Druckmessungen für Klima- und Lüftungssysteme. Durch die austauschbaren Messhauben kann das testo 420 für verschieden große Lüftungsein- und auslässe verwendet werden.

Über Bluetooth lässt sich das testo 420 mit der zusätzlichen testo Smart App (Android/iOS) oder dem testo 400 verbinden. So können die Messwerte bequem auf einem Tablet / Smartphone oder dem testo 400 angezeigt werden. Außerdem kann über die App / das testo 400 eine Messung konfiguriert, gestartet, gestoppt und gespeichert werden.

4 Technische Daten

i Die Verwendung des Funk-Moduls unterliegt den Regelungen und Bestimmung des jeweiligen Einsatzlandes und das Modul darf jeweils nur in den Ländern eingesetzt werden, für welches eine Länderzertifizierung vorliegt.

Der Benutzer und jeder Besitzer verpflichten sich zur Einhaltung dieser Regelungen und Verwendungsvoraussetzungen und erkennen an, dass der weitere Vertrieb, Export, Import etc., insbesondere in Länder ohne Funk-Zulassung, in seiner Verantwortung liegt.

Eigenschaft	Werte
Messgrößen	Temperatur: °C / °F Feuchte: %rF / %RH / td°C / WB°C Strömungsgeschwindigkeit: m/s / ft/min Volumenstrom: m³/h / cfm / l/s Druck (Absolutdruck): hPa / mbar / kPa Druck (Differenzdruck): Pa / hPa / mbar / mmH2O / inH2O
Messtakt	1/s
Schnittstellen	Fühlerschnittstelle Mini DIN Micro USB
Messbereiche	Temperatur: -20 ... +60 °C / -4 ... 140 °F Feuchte: 0 ... 100 %rF (Nicht für betauende Atmosphäre. Für kontinuierlichen Einsatz in Hochfeuchte (> 80 %rF bei ≤ 30 °C für > 12 h; > 60 %rF bei > 30 °C für > 12 h) kontaktieren Sie www.testo.com .) Wet Bulb Temperatur: -20 ... +60 WB°C Taupunkt: -76 ... +60 td°C Strömungsgeschwindigkeit: 0 ... 14 m/s / 0 ... 2750 ft/min Volumenstrom: 50 ... 4000 m³/h / 30 ... 2.350 cfm / 11 ... 1100 l/s Druck (Absolutdruck): 700 ... 1100 hPa Druck (Differenzdruck): -120 ... +120 Pa -

Eigenschaft	Werte
Auflösung	Temperatur: 0.1 °C / 0.1°F Feuchte: 0.1 %rF Strömungsgeschwindigkeit: 0.01 m/s Volumenstrom: 1 m³/h / 1 cfm Druck (Absolutdruck): 0.1 hPa / 0.1 mbar / 0.01 kPa Druck (Differenzdruck): 0.001 Pa / 0.00001 hPa / 0.00001 mbar / 0.0001 mmH2O / 0.000001 inH2O
Genauigkeit	Temperatur: ±0.5 °C (0 ... +60 °C) / ±0.8 °C (-20 ... 0 °C) Feuchte: ±1.8 %rF, +3 % v. Mw. (bei 25 °C, 5 % bis 80 %rF) ±0,03 %rF/K (bei 0 bis 60 °C) ±1 %rF Hysterese ±1 %rF/Jahr Drift Strömungsgeschwindigkeit: keine Genauigkeitsangabe da berechnete Größe Volumenstrom ¹ : ±3 % v. Mw. +12 m³/h bei +22 °C, 1013 hPa (85 ... 3500 m³/h) ±3% v. Mw. +7 cfm bei +72 °F, 405 inH ₂ O (50...2.060 cfm) Fehler Absolutdruckkompensation: ±0,04% v.Mw / hPa abweichend von 1013 hPa Druck (Absolutdruck): ± 3 hPa Druck (Differenzdruck): ±2% v.Mw + 0,5Pa (bei 22°C, 1013 hPa) Fehler Absolutdruckkompensation: ±0,04% v. Mw / hPa abweichend von 1013 hPa
	 Auslass-Mindestgröße: 335 x 335 mm.

¹ Sämtliche Genauigkeitsangaben gelten unter Laborbedingungen bzw. mit notwendiger Kompensation (Korrekturfaktor) mit der Standardhaube 610x610 mm, bei einer Auslass-Mindestgröße von 335x335 mm.

Eigenschaft	Werte
	Bei geringeren Auslassgrößen können die Genauigkeitsangaben abweichen.
	i Achten Sie auf einen Mindestabstand der Volumenstromhaube zum Boden. Zuluft (Luft strömt vom Auslass in den Raum): 1 x Höhe der Messhaube. Abluft (Luft strömt vom Raum in den Kanal): 0,5 x Höhe der Messhaube.
Temperaturkoeffizient	Feuchte: $\pm 0,03\%rF / K$ (abweichend von $22^{\circ}C$, im Bereich $0...60^{\circ}C$) Volumenstrom: $\pm 0,02 \% v.Mw / K$ (abweichend von $22^{\circ}C$, im Bereich $0...60^{\circ}C$) Druck (Absolutdruck): $\pm 0,02\% v.Mw / K$ (abweichend von $22^{\circ}C$, im Bereich $0...60^{\circ}C$) Druck (Differenzdruck): $\pm 0,02 \% v.Mw / K$ (abweichend von $22^{\circ}C$, im Bereich $0...60^{\circ}C$)
Ansprechzeit t90	Temperatur: ca. 45s Feuchte: ca. 15s Strömungsgeschwindigkeit: ca. 1s Volumenstrom: ca. 1s Druck (Absolutdruck): ca. 1s Druck (Differenzdruck): ca. 1s
Betriebs- und Umgebungsbedingungen	Lagertemperatur: $-20...+60^{\circ}C / -4...140^{\circ}F$ Betriebstemperatur: $-5...+50^{\circ}C/+23 - +122^{\circ}F$ Luftfeuchte: 0 ... 100 %rF Druckbereich: 800...1100 hPa
Gehäuse / Messaufbau	Material Gehäuse Messgerät: ABS Material Grundkörper: PP Material Standardhaube: Nylon Abmessungen Messgerät: 150x85x35 mm Abmessungen Grundkörper: 510x456x148 mm Abmessungen Messaufbau mit Standardhaube: 610x970x610 mm Gewicht gesamter Messaufbau ca. 2900 g

4 Technische Daten

Eigenschaft	Werte
Stromversorgung	Akkus / Batterien 4 x 1,5V, Typ AA / Alkali-Mangan, Mignon Batterie-Standzeit: ca. 40h (Nullungsintervall 10 Sekunden, Displaybeleuchtung aus, Bluetooth aus)
Display	Typ: Punkt Matrix Abmessung: 3,5 Zoll
Richtlinien, Normen und Prüfungen	EU-Richtlinie: 2014/30/EU

5 Produktbeschreibung

5.1. Übersicht

5.1.1. Messaufbau



- 1 Volumenstrommesshaube (Standardhaube 610x610 mm)
- 2 Auslöser für manuelle Messung
- 3 Messgerät testo 420
- 4 Mess-Sockel mit Differenzdruckkreuz
- 5 integrierter Strömungs-Gleichrichter

5.1.2. Übersicht testo 420



- 1 Batteriefach, rückseitig am Gerät
- 2 Display
- 3 Bedientasten
- 4 Fühlerbuchse Mini-DIN (nur für die Verwendung auf dem Mess-Sockel)
- 5 Micro-USB Anschluss
- 6 Anschluss für Druckmessung

Gerätestatus-Symbole:

Symbol	Bedeutung
	Batterie-Kapazität
	Bluetooth
	Messmodus: Druckmessung, Staurohr, Volumenstrom (Luftdruck von oben in die Haube / saugender Auslass)
V-Ist	Istvolumenstrom: Es werden die aktuellen Umgebungsbedingungen für die Berechnung des Volumenstroms verwendet. Der tatsächliche barometrische Druck wird mit dem internen Sensor gemessen. Die Temperatur wird bei Anwendung mit Volumenstromhaube durch den integrierten Temp./Feuchtesensor gemessen, bei Staurohmessung muss die tatsächliche Temperatur manuell eingegeben werden.

Symbol	Bedeutung
V-Norm	Normvolumenstrom: Es werden für die Berechnung des Volumenstroms die Standardeinstellungen für Temperatur und barometrischen Druck (21°C / 1013 hPa nach Standardbedingungen des NIST National Institute of Standards and Technology) verwendet.
K-Faktor	Faktor mit dem der aktuelle Messwert multipliziert wird. Abhängig davon an welchem Auslass gemessen wird.
Staurohr-Faktor (P-Faktor)	Der Staurohrfaktor für Staurohre ist überwiegend gleich und muss eingegeben werden: • Staurohre von Testo: 1.00 • Staurohre anderer Hersteller: entnehmen Sie den Staurohrfaktor der Bedienungsanleitung oder fragen Sie beim Lieferanten nach.

Bedientasten

Taste	Funktion
	Menü
	Hold / startet / stoppt eine Messung
[ESC]	Wechselt zur vorherigen Ansicht / zur Messansicht
	Speichert die gemessenen Werte
	Navigation im Menü
	Bestätigt eine Auswahl
	Gerät ein-/ausschalten (lange drücken) Beleuchtung ein-/ausschalten (kurz drücken)

6 Erste Schritte

Batterien / Akkus einlegen

- 1. Öffnen Sie das Batteriefach .
- 2. Legen Sie Batterien oder Akkus ein (im Lieferumfang 4x 1,5V Typ AA/ LR6).
- 3. Schließen Sie das Batteriefach.

 Bei längerem Nichtgebrauch entnehmen Sie die Batterien/Akkus.

Einstellungen vornehmen

- 1.  drücken um in das Menü zu gelangen.
- 2. Mit , , ,  den gewünschten Menüpunkt auswählen.

Tastenfunktionen

Darstellung	Erklärung
	Parameter ändern, Einheit auswählen
	Eingabe bestätigen

Einstellbare Parameter

1. Menü Level	2. Menü Level	3. Menü Level
Anwendung	Volumenstromhaube	K-Faktor
		V-Ist/V-Norm
	Staurohr	Kanal
		Staurohr Faktor
		Temperatur
		V-Ist/V-Norm
	Nur Druck	--
Messprogramm	Einzelmessung	--
	Zeitliche Messung ²	--

² Maximal 15 Minuten, Messtakt 1 Sekunde

1. Menü Level	2. Menü Level	3. Menü Level
	Zeit-/Punkt Messung (nur für Staurohr)	Messdauer ³
Speicher	Neuer Ordner	--
	T420 Ordner	--
Anzeige	Volumenstrom	an/aus
	Diff. Druck	an/aus
	Temperatur	an/aus
	Geschwindigkeit	an/aus
	Feuchte	an/aus
	Abs. Druck	an/aus
Geräteeinstellungen	Sprache	Englisch/Deutsch/ Italienisch/ Französisch/ Spanisch
	Beleuchtung AutoOff	an/aus
	Auto Off	an/aus
	Bluetooth	an/aus
	Datum/Uhrzeit	Format Datum
		Format Zeit
		Datum/Uhrzeit
	Dämpfung	5 – 20 sec
	Nullungsintervall	1-20 sec
	Kalibrierung Haube	Zuluft
		Abluft

³ Maximal 25 Punkte und 1Minute pro Punkt.

1. Menü Level	2. Menü Level	3. Menü Level
Werksreset	--	--

7 Produkt verwenden

7.1. Bluetooth® ein- und ausschalten



Um eine Verbindung via Bluetooth herstellen zu können, benötigen Sie das testo 400 (ab App-Version 14.31) oder ein Tablet / Smartphone, auf dem Sie die **testo Smart App** bereits installiert haben.

Die App erhalten Sie für iOS Geräte im AppStore oder für Android-Geräte im Play Store.

Informationen zur Kompatibilität erhalten Sie im jeweiligen App Store.



Messungen können mit dem testo 400 oder der App konfiguriert, durchgeführt und im testo 420 Gerätespeicher oder direkt auf dem testo 400 bzw. der testo Smart App gespeichert werden. Während der Bluetooth-Verbindung mit Ihrem testo 400 / mobilen Endgerät sind Messmodus und die Speicherfunktion auf dem testo 420 nicht verfügbar.

Bluetooth einschalten

1. **▲ 3 sec. Gedrückt halten.**

- Das Bluetooth-Symbol wird im Display angezeigt, Bluetooth ist eingeschaltet.
- Wenn keine Verbindung hergestellt wird, schaltet sich Bluetooth nach 10 min aus.

oder

1. -> **Geräteeinstellungen -> Bluetooth** drücken, **►** und mit **▲/▼** -> Off auswählen. Mit bestätigen.
- Das Bluetooth-Symbol wird im Display angezeigt, Bluetooth ist eingeschaltet.

- Wenn keine Verbindung hergestellt wird, schaltet sich Bluetooth nach 10 min aus.

Darstellung	Erklärung
 blinkt	Es besteht keine Bluetooth-Verbindung, bzw. es wird nach einer möglichen Verbindung gesucht.
 wird konstant angezeigt	Es besteht eine Bluetooth-Verbindung.
 wird nicht angezeigt	Bluetooth ist deaktiviert.

7.2. Einstellungen zur Messung

i Der Sensor darf NICHT über einen längeren Zeitraum flüchtigen Chemikalien wie Lösungsmitteln (z.B. Keten, Ethanol, Isopropylalkohol, Toluol) oder organischen Verbindungen, insbesondere in hohen Konzentrationen und entsprechenden Gasen, ausgesetzt werden.

7.2.1. Dämpfung (Gleitender Mittelwert)

Bei stark schwankenden Messwerten empfiehlt sich eine Dämpfung der Messwerte. Der Zeitbereich der Dämpfung kann manuell eingestellt werden zwischen 5-20 Sekunden.

1.  drücken, danach **Geräteeinstellungen** und **Dämpfung** auswählen.
- Die Dämpfung kann zwischen 5-20 Sekunden eingestellt werden.

7.2.2. Kalibrierung Haube

Diese Eingabe ist für die Hinterlegung von Kalibrierdaten durch das entsprechende Kalibrierlabor vorgesehen. Die Messhauben-spezifische Justagedaten können für Zuluft und Abluft manuell eingegeben werden und wirken sich direkt auf die Messergebnisse aus. Eingabemöglichkeit von 0,001-9,999.

1.  drücken, danach **Geräteeinstellungen** und **Kalibrierung Haube** auswählen.
- Die Kalibrierung der Haube kann für Zuluft und Abluft eingestellt werden.

7.2.3. Nullungsintervall (Automatische Nullung)

Der Drucksensor führt in regelmäßigen Abständen eine automatische Nullung durch. Diese Abstände können über die automatische Nullung eingestellt werden.

1.  drücken, danach **Geräteeinstellungen** und **Nullungsintervall** auswählen.
- Der Nullungsintervall kann zwischen 1-20 Sekunden eingestellt werden.

7.3. Aufbau Volumenstrommessung

Standardhaube
(610x610 mm, Lieferumfang; 360x360 mm, Zubehör)



1. Stülpen Sie das untere Ende der Haube über den Mess-Sockel.
2. Befestigen Sie die Haube an zwei Ecken mit den Druckknöpfen.

3. Ziehen Sie den Verschluss zu.
4. Schrauben Sie ein kurzes und ein langes Teilstück der Stützstangen (4 x) an den silbernen Enden zusammen.
5. Schieben Sie die Stützstangen (4 x) durch die Haube, entlang der Markierungen bis in die Trichter im Mess-Sockel.
6. Schieben Sie die Stützstangen (4 x) am oberen Rand der Haube in die Halterung
- Die Haube ist montiert.

Haube groß (1220x610 mm, 1220x305 mm, und 915x915 mm Zubehör)



1. Montieren Sie den Alurahmen und spannen die Stoffhaube über den Rahmen, so dass das Gummiband in der Aussparung des Rahmens verläuft. Achten Sie dabei auf den korrekten Sitz des Gummibandes, vor allem an den Ecken.
2. Stülpen Sie das untere Ende der Haube über den Mess-Sockel.
3. Befestigen Sie die Haube an zwei Ecken mit den Druckknöpfen.

4. Ziehen Sie den Verschluss zu.
5. Schrauben Sie ein kurzes und ein langes Teilstück der Stützstangen (4 x) an den silbernen Enden zusammen.
6. Schieben Sie die Stützstangen (4 x) durch die Haube, entlang der Markierungen bis in die Trichter im Mess-Sockel.
7. Schieben Sie die Stützstangen (4 x) am oberen Rand der Haube in die Halterungen.
 - Die Haube ist montiert.

Messgerät anbringen



1. Schieben Sie das testo 420 komplett in die Geräte-Aufnahme, achten Sie hierbei auf die Arretierung rechts und links in der Halterung.

7.4. Messen

7.4.1. Volumenstrom-Messung

- ✓ Die Volumenstromhaube ist aufgebaut.
- 1. Schalten Sie das Gerät ein.
- 2. Stellen Sie in den Geräte-Einstellungen die Anwendung Volumenstromhaube ein, sowie das gewünschte Messprogramm: Einzelmessung oder Zeitliche Messung.
- 3. Drücken Sie ,  am testo 420, oder den Auslöser am Messaufbau, um die Messung anzuhalten bzw. zu starten und zu stoppen.
- 4. Drücken Sie  um die Messdaten zu speichern. Nicht gespeicherte Messdaten gehen bei der nächsten Messung verloren.
 - Der Zielordner und Dateiname wird angezeigt, bestätigen Sie mit  um die Messdaten unter diesem Namen und im gewählten Ordner zu speichern.

7.4.2. Staurohr-Messung

- 1. Entnehmen Sie das testo 420 aus dem Mess-Sockel.
- 2. Bringen Sie die Schläuche am testo 420 und am Staurohr an.
- 3. Drücken Sie  -> **Anwendung** -> **Staurohr** und stellen Sie dort die Kanalgeometrie, den Staurohr-Faktor und die Temperatur ein, und wählen Sie zwischen V-Ist und V-Norm.
- 4. Wählen Sie das gewünschte Messprogramm aus.



Mit einem zeitlich/punktuellen Messprogramm kann die gewünschte Anzahl an Messpunkten mit ,  aufgenommen werden. Um die Messung zu Beenden ,  mind. 3 s gedrückt halten. Es muss mindestens ein Messpunkt aufgenommen werden bevor die Messung beendet werden kann.

-
- 5. Führen Sie die Messung durch.
 - 6. Drücken Sie  um die Messdaten zu speichern. Nicht gespeicherte Messdaten gehen bei der nächsten Messung verloren.
 - Der Zielordner und Dateiname wird angezeigt, bestätigen Sie mit  um die Messdaten unter diesem Namen und im gewählten Ordner zu speichern.



Der Staurohrfaktor für Staurohre ist überwiegend gleich und muss eingegeben werden:

Staurohre von Testo, Staurohrfaktor: 1.00

Gerade Staurohre von Testo, Staurohrfaktor: 0,67

Strömungsmatrix 0699.7077, Staurohrfaktor: 0,82

Für Staurohre anderer Hersteller entnehmen Sie den Staurohrfaktor der Bedienungsanleitung oder fragen Sie beim Lieferanten nach.

7.4.3. Differenzdruck-Messung

1. Entnehmen Sie das testo 420 aus dem Mess-Sockel.
2. Bringen Sie die Schläuche am testo 420 an + und - an.
3. Drücken Sie  -> **Anwendung** -> **Nur Druck**.
4. Führen Sie die Messung durch.
5. Drücken Sie  um die Messdaten zu speichern. Nicht gespeicherte Messdaten gehen bei der nächsten Messung verloren.
 - Der Zielordner und Dateiname wird angezeigt, bestätigen Sie mit  um die Messdaten unter diesem Namen und im gewählten Ordner zu speichern.

7.5. Speichern



Maximal 99 Messungen können in einem Ordner gespeichert werden.

- >  -> **Speicher** -> 
 - Auf dem Display wird die Ordner-Übersicht angezeigt. Mit **Neuer Ordner** kann ein neuer Ordner angelegt werden.
-



Maximal 100 Ordner können angelegt werden.

Ordner öffnen

- > Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zu dem gewünschten Ordner und drücken Sie .
- Der gewählte Ordner wird geöffnet und die einzelnen Dateien werden angezeigt.

Ordner löschen

1. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zu dem gewünschten Ordner und drücken Sie .
2. Wählen Sie den Menü-Punkt **Ordner löschen** und bestätigen Sie mit .
- Im Display wird der zu löschende Ordner angezeigt.
3. Bestätigen Sie erneut mit  um den Ordner zu löschen, oder brechen Sie ab mit **Esc**.

Standard-Speicherort festlegen

Mit dieser Einstellung wird festgelegt welcher Ordner als Standard-Speicherort für das Speichern der Messungen angegeben werden soll.



Der Ordner, der als Standard-Speicherort festgelegt ist, ist schwarz markiert.

1. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zu dem gewünschten Ordner und drücken Sie .
2. Wählen Sie den Menü-Punkt **Standard Speicherort festlegen** und bestätigen Sie mit .
- Der ausgewählte Ordner ist als Standard-Speicherort festgelegt.
- Der hinterlegte Speicherort kann während des Speichervorgangs wieder geändert werden.

Gesamtvolumenstrom



Sind in einem Ordner Daten von Einzelmessungen gespeichert, kann mit dieser Funktion der Gesamtvolumenstrom aller Messungen angezeigt werden.

1. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zu dem gewünschten Ordner und drücken Sie .
2. Wählen Sie den Menü-Punkt **Gesamtvolumenstrom** und bestätigen Sie mit .
- Die Einzelmessungen und der Gesamtvolumenstrom werden angezeigt.
3. Drücken Sie .
- Das Ergebnis des Gesamtvolumenstroms wird gespeichert.

7.6. Messdatentransfer zum PC



Während der Verbindung zum PC ist keine Bluetooth Verbindung möglich. Die bestehende Bluetooth-Verbindung wird abgebrochen.



Das testo 420 wird vom PC als Wechseldatenträger erkannt. Bitte achten Sie darauf, dass bei einer möglichen Formatierung unter Dateisystem immer das Format FAT ausgewählt ist.

1. Verbinden Sie das testo 420 und Ihren PC mit dem USB-Kabel.
- Das testo 420 schaltet sich automatisch an, am PC erscheint ein Fenster, wählen Sie hier **Ordner öffnen**. Die Ordner und Dateien, die auf Ihrem testo 420 gespeichert sind, werden angezeigt. Die Dateien stehen im Datei-Format *.txt zur Verfügung.

8 Produkt instandhalten

8.1. Gerät reinigen



Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel! Schwache Haushaltsreiniger oder Seifenlaugen können verwendet werden.

- > Reinigen Sie das Gehäuse des Geräts bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch.

9 Tipps und Hilfe

9.1. Fragen und Antworten

Frage	Mögliche Ursachen / Lösung
Für ausgewählte Parameter werden im Gerätedisplay keine Werte angezeigt (-----)	• Es ist bspw. kein Temperatur-/ Feuchtefühler angeschlossen. • Die Messergebnisse sind außerhalb des Messbereichs. Volumenstrom -40 ...40m³/h.
Meldung Nicht verfügbar bei Auswahl von bestimmten Parametern im Menü Anzeige.	• Dieser Parameter ist für die aktuell ausgewählte Anwendung nicht verfügbar. • Es werden bereits vier Parameter angezeigt. Deaktivieren Sie die Anzeige eines Parameters um einen anderen zu aktivieren.
• [▶, ■] am Gerät funktioniert nicht. • Meldung Funktion nicht verfügbar im Bluetooth Modus.	• Bluetooth Verbindung ist aktiv, das Gerät ist mit einem testo 400, einem Tablet oder Smartphone über Bluetooth verbunden und die App ist aktiv. • Schließen Sie die App komplett, trennen Sie das testo 420 vom testo 400 oder beenden Sie die Bluetooth Verbindung.

9.2. Zubehör und Ersatzteile

Beschreibung	Artikel-Nr.
Differenzdruckmessgerät testo 420 (Einzelgerät)	0560 0420
Messhaube 360 x 360 mm mit Tasche	0554 4200
Messhaube 305 x 1220 mm mit Tasche	0554 4201
Messhaube 610 x 1220 mm mit Tasche	0554 4202
Messhaube 915 x 915 mm mit Tasche	0554 4203
Messhaube 1200 x 1200 mm mit Tasche	0554 4204
Kundespezifische Messhaube	8723 9079
Stoffbezug zur Haube 610 x 610	0400 4200
Alurahmen zur Haube 610 x 610	0440 4204
Ausschiebbares Stativ bis 3,3 m	0554 4209
Anschluss Schlauch Silikon, Länge 5 m, belastbar bis maximal 700 hPa (mbar)	0554 0440
Anschluss Schlauch silikonfrei für Differenzdruckmessung, Länge 5 m, belastbar bis maximal 700 hPa (mbar)	0554 0453
Staurohr, Länge 500 mm, Ø 7 mm, Edelstahl, zur Messung der Strömungsgeschwindigkeit (Anschluss Schlauch erforderlich)	0635 2045
Staurohr, Länge 350 mm, Ø 7 mm, Edelstahl, zur Messung der Strömungsgeschwindigkeit (Anschluss Schlauch erforderlich)	0635 2145
Staurohr, Länge 1000 mm, Edelstahl, zur Messung der Strömungsgeschwindigkeit (Anschluss Schlauch erforderlich)	0635 2345
Anschluss Schlauch	0554 0453
Spannstab	0440 4201
Strömungs-Matrix, Teleskop mit Kugelkopf, Länge 1,8 m, mit 2 x 2 m Anschluss Schlauch silikonfrei mit Klettbandbefestigung am Teleskop	0635 8888 Testo-Ident Nr. 0699.7077/1

Beschreibung	Artikel-Nr.
Strömungs-Matrix, Teleskop mit Kugelkopf, Länge 1,8 m, mit 2 x 2 m Anschlusschlauch silikonfrei mit Klettbandbefestigung am Teleskop und Messgerät testo 420	0635 8888 Testo-Ident Nr. 0699.7077/2

Eine vollständige Liste aller Zubehör- und Ersatzteile finden Sie in den Produktkatalogen und -broschüren oder im Internet unter:
www.testo.com

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Testo-Kundendienst. Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Dokuments oder im Internet unter
www.testo.com/service-contact.



Testo SE & Co. KGaA
Celsiusstraße 2
79822 Titisee-Neustadt
Germany
Telefon: +49 7653 681-0
E-Mail: info@testo.de
Internet: www.testo.com

0970 4200 de 12 – 11.2025

